

Dark's World's Most

Die dunklen Geheimnisse einer schwarzen Seele...

Von RitterThanyael

Kapitel 18: My Shadow

You can run but you can never hide
From the shadow that's creepin' up beside you
My shadow
Run away as long as you can
But remember: it's always behind you
My shadow
Devil's ghost will be only two steps behind you
And there to remind you
Of the fire that's burnin' up inside me
Burning my body to dust, all of what I feel
'til there's nothing left except
My shadow
Wherever you will go
Whatever you will do
Your eyes won't never forget my face
Smiling like ice
As I were burning in flames

Nachdem meinereiner im letzten Kapitel doch recht ausschweifend Stellung bezog, vermag sich meinereiner dies zeitge Mal kurz zu fassen: Auch hier möchte ich wieder auf eine an sich lexikalische Fehlbarkeit hinweisen: in der letzten Zeile meines Gedichtes müsste "were" eigentlich durch "was" ersetzt werden, da dies die grammatikalische Richtigkeit wäre. Jedoch habe ich mich auf die im Mittelalter gängige Hofsprache bezogen, die es meineneinem sehr angetan hat, zumal ich selbst einst von adligem Blute abstammte. Nun, wie dem auch sei: meinereiner möchte sich dankbarst denen zeigen, die meineneinem bisher mit ihren Kommentaren offenkundigst geholfen haben. *sichverbeugt* Besonders bei meiner hochgeschätzten Kollegin DanySan möchte ich mich herzlichst bedanken, da sie mir bisher immer weiterhelfen konnte und der ich es übrigens gar zu verdanken habe, hier meine Werke überhaupt vorstellen zu können. In diesem Sinne gehabt Euch wohl und meinereiner hoffen, dass Sie meine Werke auch weiterhin mit großer Begeisterung lesen mögen!

Hochachtungsvoll:
Ihr Thanyael